

§ 6: Vertragliche Vorsorge gegen Leistungsstörungen

I. Die Vertragsstrafe

1. Funktion der Vertragsstrafe
 - a) Durchsetzung des Primäranspruchs
 - b) Erleichterung des Sekundäranspruchs
 - c) Verhältnis zur Vereins- und Betriebsstrafe
2. Voraussetzungen der Vertragsstrafe
 - a) Akzessorietät, § 344
 - b) Verzug und Verschulden, § 339
 - c) Zuwiderhandeln beim Unterlassen, § 339
3. Verhältnis zu Erfüllung und Schadensersatz
 - a) Selbständiges und unselbständiges Versprechen, §§ 340, 341
 - b) Abgrenzung vom Rücktrittsvorbehalt
 - c) Probleme der Schadensersatzpauschalen und §§ 340 II, 309 Nr. 5
4. Grenzen der Vertragsstrafe
 - a) Inhaltskontrolle, insbesondere nach § 309 Nr. 6
 - b) Herabsetzung nach §§ 343 I BGB

II. Vertragliche Leistungsbestimmungsrechte

1. Schiedsrichter und Schiedsgutachter, §§ 317-319
2. Leistungsbestimmung durch einen Vertragspartner, §§ 315 f.
 - a) Bestimmung "nach Belieben"
 - b) Bestimmung "nach billigem Ermessen"
 - c) die richterliche Kontrolle des Ermessens, § 315 III

III. Sicherungen des Geldwertes

1. Der "Nominalismus" des Schuldrechts
2. Genehmigungspflichtige Wertsicherungsklauseln, § 2 PaPKG
3. Genehmigungsfreie Klauseln, vgl. BGHZ 14, 306
 - a) Spannungsklauseln
 - b) Leistungsvorbehalte
 - c) Preisklauseln
4. Sonstige Anpassungsgrenzen, insbesondere §§ 557 ff.

§ 7 Vertragsansprüche ohne Vertrag

I. Ansprüche aus vertragsähnlichen Verhältnissen

1. Aus Gefälligkeitsverhältnissen
 - a) Ausgangspunkt: Haftung aus Gefälligkeitsverträgen
 - b) Erfüllungsansprüche
 - c) Schadensersatzansprüche
 - aa) Haftungsgrundlage
 - bb) Haftungsmaßstab
 - d) Verhältnis von Erfüllungs- u. Ersatzansprüchen
2. Aus unvollkommenen Verbindlichkeiten
3. Aus fingiertem Vertrag
 - a) Auskunft mit "Seriositätsindizien"
 - b) faktischer Vertrag
 - aa) Eingliederungsverhältnisse
 - bb) "Jurisprudenz der Straßenbahnfahrt" (Flume)